

Elektronisches Amtsblatt 026/2025 vom 19.06.2025

Ralf Schneider ist 48. Träger der Ehrenplakette der Stadt Bischofswerda

Bischofswerda, am 19.06.2025

Oberbürgermeister

Nach der noch nie vergebenen Ehrenbürgerschaft ist die Ehrenplakette der Großen Kreisstadt Bischofswerda die zweithöchste Auszeichnung der Stadt Bischofswerda. 47 Ehrenplaketten wurden seit 1994 vergeben – zuletzt 2023 an den Bischofswerdaer Karnevalsclub. Beginnend in den 1970er Jahren wird diese Tradition auch nach der politischen Wende seit 1994 regelmäßig fortgesetzt. Als 48. Träger der Ehrenplakette wurde jetzt der 53-jährige Unternehmer Ralf Schneider (auf dem Foto links / Foto: privat) aus Belmsdorf geehrt.



Nachfolgend als Beleg für das umfangreiche Engagement des Geehrten ein Auszug aus der Laudatio von Oberbürgermeister Holm Große (auf dem Foto rechts): „Bei dem heute zu ehrenden Menschen ist es sogar so, dass er selbst ehrenamtlich tätig ist und dazu noch das Ehrenamt als Sponsor und Spender in hervorragender Art und Weise unterstützt. In diesen zwei Funktionen ist er zum Beispiel beim BfV 08 und beim VfB 1999 Bischofswerda aktiv – auch den Verein „Aktiv für Kids“ unterstützt er, vergangenes Jahr unterstützte er als Sponsor die Ausstellung des ehemaligen Lehrers und Hobbyfotografens Wolfgang Schmidt, weiterhin seit Jahren die Fahrrad-Erlebnis-Tour am Butterberg, den Ferienpass der Stadt Bischofswerda, das Stadtfest, dieses Jahr sorgt er zum Beispiel für die Lasershows am Sonntag. Ende der 2010er Jahre hat er auf private Kosten einen 30 mal 20 Meter großen Bolzplatz am Rande einer Wohnsiedlung in Belmsdorf, unter anderem für sich, die Nachbarschaft und Freunde errichtet – den Platz dürfen viele Menschen nutzen. Es wird sicherlich noch viele weitere Projekte und Vereine geben, die er unterstützt, dies aber nicht an die große Glocke hängt.“

Letztes Jahr rettete er den hiesigen Demokratischen Frauenbund, der die Tafel und das Sozialkaufhaus betreibt, vor dem unverschuldeten Aus – mit einer fast mittleren fünfstelligen Spende völlig uneigennützig und unkompliziert. Bereits in den Jahren zuvor war der erfolgreiche Geschäftsmann ein treuer Unterstützer dieser sozialen Einrichtungen. Folgender Auszug aus einem Artikel der Sächsischen Zeitung beschreibt ihn absolut treffend: Denn Ralf Schneider hilft lieber im Stillen als mit großer Geste. „Ich bin Unternehmer in der Region. Das Geschäft läuft gut, und wenn das Geschäft gut läuft, fühle ich mich verpflichtet, Geld zu spenden, der Region etwas zurückzugeben“, sagt der Bischofswerdaer. Das Pressegespräch zur Rettung des Vereins war ihm sichtlich unangenehm, er hilft lieber, anstatt große Reden zu halten.“

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Redaktion: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen: OB Prof. Dr. Holm Große

Elektronisches Amtsblatt 026/2025 vom 19.06.2025

Hintergrund zur Ehrenplakette:



Bis 31. März jedes Jahres können Bischofswerdaer Bürgerinnen und Bürger ihre Vorschläge im Büro des Oberbürgermeisters einreichen. Der Stadtrat stimmt im weiteren Verlauf über die Vorschläge in nichtöffentlicher Sitzung ab. Um die Ehrenplakette (Vorderseite / Foto: Stadt Bischofswerda) der Großen Kreisstadt Bischofswerda zu erhalten, müssen mindestens zwei Drittel der Stadträtinnen und Stadträte dem Vorschlag zustimmen. Die Ehrenplakette wird als Zeichen dankbarer Anerkennung für hervorragende Verdienste um die Stadt Bischofswerda und ihrer Bürger verliehen. Sie wird an Persönlichkeiten oder Personengruppen überreicht, die hauptsächlich ehrenamtlich und insbesondere im politischen, sozialen, kulturellen, wirtschaftlichen oder ökologischen Bereich dem Wohle der Bürger und der Stadt Bischofswerda dienen oder gedient haben.

„Dankeschön für drei tolle Tage!“

Bischofswerda, am 19.06.2025

Oberbürgermeister

Die tausenden Besucher der 32. „Schiebocker Tage“ ließen sich auch durch einen starken Regenguss am Sonntagabend nicht die gute Laune vermiesen. Übers ganze Wochenende war für einen prächtig gefüllten Altmarkt und Kirchplatz sowie beste Unterhaltung und Stimmung gesorgt.

Oberbürgermeister Holm Große bedankt sich auf diesem Wege bei allen Organisatoren und Helfern: „Dankeschön für drei tolle Festtage! Die „Schiebocker Tage“ haben wieder gezeigt, dass in Bischofswerda auch bei knapper Kassenlage ‚was geht‘! Zu verdanken ist dies unter anderem der AG ‚Schiebocker Tage 2.0‘, die einen fast mittleren fünfstelligen Betrag als Sponsorenmittel akquiriert hat. Wir konnten deshalb wieder ein fantastisches Stadtfest erleben. Die reibungslose Organisation und die hervorragende Atmosphäre an allen drei Tagen haben bewiesen, dass wir in Bischofswerda nicht nur feste arbeiten, sondern auch Feste feiern können. Ich bedanke mich deshalb bei allen Machern, Helfern und Unterstützern, die an der Organisation und Durchführung des Festes beteiligt waren. Stellvertretend möchte ich an dieser Stelle die ‚AG ‚Schiebocker Tage 2.0‘, alle Sponsoren, die beteiligten Mitarbeiter der Stadtverwaltung und des Bauhofes, die Feuerwehr, das DRK und die Polizei sowie unsere aktiven Vereine, Kirchengemeinden und Institutionen nennen. Ich freue mich bereits jetzt auf die 33. Schiebocker Tage, die nächstes Jahr vom 12. bis 14. Juni 2026 stattfinden werden.“

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Redaktion: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen: OB Prof. Dr. Holm Große

Elektronisches Amtsblatt 026/2025 vom 19.06.2025

Gewinner der Stadtfest-Tombola gesucht

Bischofswerda, am 12.06.2025

Büro Stadtrat

Pünktlich 21 Uhr wurde am vergangenen Sonntag die Tombola-Verlosung der Schiebocker Tage durchgeführt. Angesichts des schlechten Wetters wurde die Anwesenheitspflicht für Gewinner aufgehoben. Damit die zwei offene Preise noch an ihre Gewinner übergeben werden können, haben diese noch bis Montag, dem 23. Juni 2025, 12 Uhr Zeit, sich im Gewinnfall bei der Stadt Bischofswerda zu melden. Erfolgt dies nicht, werden diese Preise neu ausgelost. Folgende Lose wurden gezogen:

Hauptpreis - Rundreise an den Gardasee - 002426

2. Preis - Kurztrip mit einem Opel Crosscamp - 002113

Es wird um Meldung bei Jana Kalauch, Tel. 03594-786126, gebeten. Bei der Übergabe des Preises ist das Gewinnerlos vorzulegen.

Verkehrsbeschränkungen auf der Carl-Maria-von-Weber-Straße

Bischofswerda, am 19.06.2025

Untere Verkehrsbehörde

Aufgrund der Verlegung eines Breitbandkabels kommt es vom Montag, dem 23. Juni 2025, bis voraussichtlich Freitag, dem 4. Juli 2025, zu einer Verkehrsbeschränkung auf der Carl-Maria-von-Weber-Straße in Bischofswerda. Die Sperrung betrifft den Bereich ab dem Knotenpunkt Kamenzer Straße bis in Höhe des Rewe-Markts. Es kommt dabei in mehreren Bauabschnitten zur Sperrung und Einschränkung der Fahrspur in Richtung Kamenzer Straße. Der Fußgängerverkehr wird mittels Notgehweg abgesichert.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Redaktion: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen: OB Prof. Dr. Holm Große

Elektronisches Amtsblatt 026/2025 vom 19.06.2025

Experimentierfreudiger Kunstschnied stellt in der Carl-Lohse-Galerie aus

Bischofswerda, am 19.06.2025

Carl-Lohse-Galerie

Am Freitag, dem 27. Juni 2025, 19 Uhr, wird in den Räumen der Carl-Lohse-Galerie Bischofswerda, Dresdner Straße 1, eine neue Wechselausstellung eröffnet. Unter dem Titel „KONTRASTE & FUSIONEN - Leinwand, Stahl & Holz im Dialog“ zeigt der Künstler Knut van der Vinzburg bis zum 17. August 2025 Malerei sowie Plastiken, wie den „Blauen Engel“ (Foto: PR) aus Stahl und Holz. Musikalisch wird der Eröffnungsabend von Roger Tietke am Saxophon umrahmt. Eckhard Häusgen hält eine Laudatio auf den Künstler.

Schon in seiner Kindheit begann Knut van der Vinzburg, mit bürgerlichem Namen Knut Winkler, die Malerei für sich zu entdecken. Mit zwölf Jahren besuchte er erstmals den Mal- und Zeichenzirkel des renommierten Dresdner Malers und Grafikers Rosso Majores. Im Laufe der Zeit lernte Knut van der Vinzburg, die Kunst als Ausdrucksmittel seiner Träume, Emotionen und Phantasien zu verwenden. Mit seinen vorwiegend surrealistischen und impressionistischen Werken möchte er den Betrachter auf Dinge aufmerksam machen, zum Nachdenken anregen und mit „unmöglichen Räumen“ die Augen verführen. Durch seine berufliche Tätigkeit als Kunstschniedemeister und Metallgestalter entwickelte sich bei seinen Ausstellungen eine interessante Verbindung zwischen der Malerei und Skulpturen aus Stahl, Holz oder Bronze.

Mehr Infos zum Künstler: <https://mal-kunst.de/>



Carl-Lohse-Galerie Bischofswerda

Dresdener Straße 1

01877 Bischofswerda

Telefon: 03594 786-170 oder -171

Internet: www.carl-lohse-galerie.de

E-Mail: carl-lohse-galerie@bischofswerda.de

Ein barrierefreier Zugang ist über den Hinterhof möglich.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 13-18 Uhr

Donnerstag 13-18 Uhr

Freitag 10-14 Uhr

Sonntag 14-17 Uhr

An Feiertagen geschlossen, außer Pfingstsonntag.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Redaktion: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen: OB Prof. Dr. Holm Große

Elektronisches Amtsblatt 026/2025 vom 19.06.2025

Sommer, Ferien, Lesezeit!

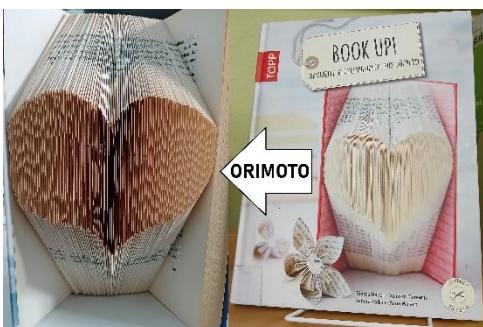
Bischofswerda, am 19.06.2025

Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Bischofswerda, Dresdener Straße 1, startet ab Montag, dem 23. Juni 2025, in den „Buchsommer Sachsen 2025“! Dies bedeutet frisches Lesematerial für junge Leseratten.

Über die Sommerferien hinaus bis zum 20. August 2025 kann, soll und darf gelesen werden, bis die Buchstaben aus den Seiten purzeln: Einfach in der Stadtbibliothek anmelden, mindestens drei Bücher ausleihen und lesen, ins Logbuch eintragen lassen und am Ende der Sommerferien ein Zertifikat erhalten!

Der Buchsommer Sachsen ist ein durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus gefördertes und durch den Bibliotheksverband Sachsen durchgeführtes Projekt zur Leseförderung in sächsischen Bibliotheken. Das Projekt richtet sich gezielt an Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren.



Wer Bücher mag, auch ohne diese zu lesen, kann in den Sommerferien an drei Terminen in die Bibliothek Basteln kommen. Orimoto (Foto: Stadtbibliothek), die Kunst, Buchseiten zu falten, darf jeder Interessierte gerne ausprobieren. Mit Ferienpass kostenfrei, ohne Ferienpass drei Euro je Teilnehmer. Achtung, nur mit Anmeldung! Die Bastaleinheit von einer bis maximal drei Stunden findet jeweils mittwochs, am 9. Juli, am 23. Juli und am 6. August 2025, ab 10 Uhr, in der Stadtbibliothek statt.

Auch nach den Sommerferien wird es keine Leseplaute geben! Am Sonnabend, dem 16. August 2025, findet ab 14 Uhr das nun schon fünfte Leseabenteuer im Tierpark Bischofswerda statt! Mit tierischen Geschichten aus Haus und Hof bieten die Organisatoren auch in diesem Jahr wieder ein buntes Programm für die Jüngsten. Ob Katzen-Märchen, Pferde-Geschichten oder Fisch-Erzählungen – die Besucher erwarten ein vielfältiges Programm mit Kreativangeboten, Leserunden, Wissenswertem, Spiel und Spaß.

Gemeinsamer Arbeitseinsatz im Außengelände der Kinderkrippe Anne Frank

Bischofswerda, am 19.06.2025

Kinderkrippe Anne Frank

Bei Sonnenschein fand kürzlich ein großer Arbeitseinsatz im Außengelände der Kinderkrippe Anne Frank in Bischofswerda statt. Eltern und Erzieherinnen packten gemeinsam an, um den Spiel- und Lernbereich für die kleinen Bewohner wieder auf Vordermann zu bringen.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Redaktion: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen: OB Prof. Dr. Holm Große

Elektronisches Amtsblatt 026/2025 vom 19.06.2025

Unter der Organisation der Kinderkrippe wurde das Außengelände liebevoll gepflegt (Foto: Kinderkrippe Anne Frank). Die fleißigen Helferinnen und Helfer entfernten Unkraut, schnitten die Hecke zurück, reinigten den Hof und sorgten so für eine saubere und sichere Umgebung. Auch der Barfuß-Pfad und die Hochbeete wurden gesäubert. Nun laden sie wieder zum Erkunden und Gärtnern ein.

Es war schön zu sehen, wie alle gemeinsam an einem Strang ziehen, um den Kindern einen schönen und sicheren Spielraum zu bieten. Auch die Eltern zeigten sich begeistert darüber, etwas gemeinsam mit und für die Kinder zu tun und dabei auch andere Eltern kennenzulernen.

Zum Abschluss des Arbeitseinsatzes wurde gemeinsam frisch gegrillt. Die Kinder und Erwachsenen genossen das Beisammensein und den Austausch bei leckerem Essen. Das Wetter spielte perfekt mit, was den Einsatz zusätzlich erleichterte und für eine angenehme Atmosphäre sorgte.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Das Außengelände erstrahlt nun in neuem Glanz und bietet den Kindern wieder vielfältige Möglichkeiten zum Spielen, Toben und Lernen. Die Kinderkrippe Anne-Frank bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und freut sich auf viele fröhliche Stunden im frisch gestalteten Außenbereich.

Solche gemeinschaftlichen Aktionen stärken den Zusammenhalt und tragen dazu bei, den Kindern eine liebevolle und sichere Umgebung zu bieten. „Besuchen Sie uns, kommen Sie vorbei denn unsere Türen stehen für interessierte Eltern offen“, so das Team der Kinderkrippe Anne Frank.



Impressum:

Herausgeber: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Redaktion: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen: OB Prof. Dr. Holm Große